

	<p>Objekt: Magnentius</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18249622</p>
--	--

Beschreibung

Randausbrüche.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Magnentius in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Kaiser in Konsulargewand sitzt auf einem Stuhl (sella curulis) nach l. Die r. Hand ist erhoben, in der l. Hand ein Zepter.

Ausgebrochen: Teile der Münze oder Medaille sind ausgebrochen (d.h. ohne Spuren einer mechanischen Manipulation verloren gegangen).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.91 g; Durchmesser: 19 mm;

Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	351 n. Chr.
	wer	
	wo	Aquileia
Beauftragt	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Antikensammlung Berlin
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Magnentius (303-353)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Aes 3
- Antike
- Bronze
- Herrschaft
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- P. Bastien, Le monnayage de Magnence ²(1983) 198 Nr. 355 (dieses Stück erwähnt, 351-352 n. Chr)..
- RIC VIII Nr. 164 Taf. 14 (dieses Stück, 351 n. Chr.).